

## Pflegeeinsatz: Alte Fischeschlingen - verschoben!



Die Wiesen-, Auwald- und Saumgesellschaften entlang der alten Fische-Mäander zwischen Gramatneusiedl und Ebergassing sind von hohem Naturschutzwert. Sie sind – so wie auch das nahe Naturschutzgebiet Pischelsdorfer Fischawiesen – Teil des **Europaschutzgebietes Feuchte Ebene-Leitha-Auen** und damit von europaweiter Bedeutung!

Wir finden hier noch Reste eines besonders seltenen Feuchtwiesentyps, den Pfeifen-graswiesen, die eine Vielzahl von **seltenen und bedrohten Pflanzen- und Tierarten** beherbergen. So sind hier stark gefährdete Arten wie die Sibirische Schwertlilie und die Feuchtwiesen-Prachtnelke zu finden. Viele dieser Wiesenreste sind jedoch aufgrund fehlender Mahd von Verbrachung bedroht.

Letzten Herbst wurde eine Fläche von Gehölzen befreit, um sie wieder regelmäßig mähen zu können. Hier gilt es, Goldrute und Springkraut händisch zurückzudrängen, um so die seltenen Feuchtwiesenarten optimal zu fördern. Damit wird die Erhaltung der außergewöhnlich großen Biodiversität entlang der Alten Fischeschlingen gesichert.

**Datum:** Samstag, 29. April - **neuer Termin!**

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr Neu Pischelsdorf - süd (Bahnüberführung Fischastrasse)

**Anmeldung:** 01-402 93 94 oder noe@naturschutzbund.at

Mitfahrgelegenheit ab Wien möglich

Organisation: Mag. Gabriele Pfundner, 0680-314 314 3

Bitte mitbringen: Arbeitshandschuhe, festes Schuhwerk und Arbeitskleidung

Ort: Alte Fischschlingen

Datum: 29.04.2017, 10:00